20.05.2025

Niederschrift über den öffentlichen Teil der 8. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Bildung, Ordnung und Kultur (Fachausschuss 2 - F2) der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde am 14.05.2025, 18:15 Uhr

Sitzungsort: Familiengarten Eberswalde, Tourismuszentrum, Konferenzsaal, Am Alten Walzwerk 1, 16227 Eberswalde
Art der Sitzung: Hybridsitzung

TAGESORDNUNG

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
1	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
3	Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 7. Sitzung vom 02.04.2025	
4	Feststellung der Tagesordnung	
5	Informationen des Vorsitzenden	
6	Einwohnerfragestunde	
7	Informationen aus der Stadtverwaltung	
7.1	Bericht der Feuerwehr	
7.2	sonstige Informationen	
8	Bericht zur Integrationsarbeit in Eberswalde (Stadt Eberswalde)	
9	Bericht zur Arbeitsmarktintegration von Migrantinnen und Migranten (Jobcenter Barnim)	
10	Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung	
10.1	Fraktion Alternative für Deutschland: “Erste Queere Wochen in Eberswalde” - Fördermittel durch die Stadtverwaltung (1. Nachfolgeanfrage)	AF/0039/2025
10.2	Fraktion Alternative für Deutschland: Inhaltliche Ausrichtung der Veranstaltung "Erste Queere Wochen in Eberswalde" - Wahrung des Neutralitätsgebots durch die Stadtverwaltung (2. Nachfolgeanfrage)	AF/0040/2025
10.3	Fraktion Alternative für Deutschland: Auflistung der Fördermittelanträge unter 2.000 €	AF/0041/2025
10.4	*Fraktion SPD|BfE: Bedarfsermittlung für erweiterte Betreuungszeiten in städtischen Kindertagesstätten	AF/0042/2025
10.5	*Fraktion SPD|BfE: Bearbeitungsstand Sanierung von Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft	AF/0043/2025

11	Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)	
11.1	Richtlinie der Stadt Eberswalde für die kommunale Förderung des Sports - Sportförderrichtlinie	BV/0157/2025
11.2	Vergabebeschluss für Planungsleistungen im Zusammenhang mit der Modernisierung der technischen Gebäudeausrüstung an den zwei Eberswalder Kindertagesstätten Objekt Kita "Kinderparadies Nordend" und Objekt Kita "Haus der fröhlichen Kinder"	BV/0186/2025
11.3	Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die kommunale Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Eberswalde: hier - SEHquenz e. V. für kommunale Filmarbeit (Jugendfreiluftkino)	BV/0179/2025
11.4	Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die kommunale Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Eberswalde hier: Save your culture e.V. (Jugenddisko 2025)	BV/0180/2025
11.5	Förderung von werterhaltenden und wertsteigernden Maßnahmen im Sport - hier: Antrag auf Zuschuss für den Erwerb von Booten und eines Bootsänhängers des Eberswalder SV Empor e. V. (investive Sportförderung)	BV/0183/2025
11.6	Förderung von werterhaltenden und wertsteigernden Maßnahmen im Sport - hier: Antrag auf Zuschuss für die Realisierung eines Outdoor-Fitnessparcours im Westend-Stadion (investive Sportförderung)	BV/0184/2025
11.7	Förderung von werterhaltenden und wertsteigernden Maßnahmen im Sport - hier: Antrag auf Zuschuss des SV Kraft Eberswalde e. V. für den Umbau der Heizungsanlage in der Sportstätte des Vereins (investive Sportförderung)	BV/0185/2025
12	Informationsvorlagen	

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
1	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung	

Herr Jur, Vorsitzender des Fachausschusses 2, eröffnet die öffentliche Sitzung um 18:15 Uhr und begrüßt alle Anwesenden zur Hybridsitzung des F2, an der nachstehende Ausschussmitglieder mit begründeten genehmigten Anträgen gemäß § 34 Absatz 2 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) per Videozuschaltung teilnehmen dürfen:

Teilnehmer/in	stimmberechtigt	gemäß Antrag vom	und Genehmigung vom
Carsten Zinn	ja	11.05.25	12.05.25
Sebastian Grünberg	nein	13.05.25	13.05.25

Herr Jur fragt, ob die Video- und Audioübertragung funktioniert.

Teilnehmer/in	Videoübertragung	Audioübertragung
Carsten Zinn	ja	ja
Sebastian Grünberg	ja	ja

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	

Herr Jur stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der F2 beschlussfähig ist.

Zu Beginn der Sitzung sind 1 Mitglied in Präsenz und 9 Mitglieder per Videozuschaltung anwesend bzw. zugeschaltet, mithin **10 Stimmberechtigte (Anlage 1)**.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
3	Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 7. Sitzung vom 02.04.2025	

Es liegen keine Einwendungen vor.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
4	Feststellung der Tagesordnung	

Herr Jur teilt mit, dass die Anfragen AF/0042/2025 *Fraktion SPD|BfE: Bedarfsermittlung für erweiterte Betreuungszeiten in städtischen Kindertagesstätten sowie AF/0043/2025 *Fraktion SPD|BfE: Bearbeitungsstand Sanierung von Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft vor der Sitzung verteilt worden und somit Bestandteil der Tagesordnung unter TOP 10.4 und 10.5 seien.

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
5	Informationen des Vorsitzenden	

Es werden keine Informationen gegeben.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
6	Einwohnerfragestunde	

Es werden keine Einwohnerfragen vorgetragen.

Herr Jur schließt die Einwohnerfragestunde um 18:18 Uhr.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
7	Informationen aus der Stadtverwaltung	
7.1	Bericht der Feuerwehr	

Herr Colberg, Leiter des Amtes für Brandschutz (Amt 37) gibt anhand einer Präsentation **(Anlage 2)** einen Rückblick auf Einsatz- und Mitgliedsstatistiken der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Eberswalde im Jahr 2024.

Herr Zinn fragt nach, warum im Amt für Brandschutz bei der Berufsfeuerwehr eine Stelle eingespart werde, obwohl im Gefahrenabwehrbedarfsplan der Stadt Eberswalde eine klare Aussage dazu gemacht werde. Des Weiteren merkt Herr Zinn an, dass die Novellierung des Gefahrenabwehrbedarfsplans ausstehe. Letztmalig sei diese im Jahr 2017 erfolgt, jedoch sei ein fünfjähriger Turnus vorgesehen. Herr Zinn erkundigt sich zudem, warum das Jubiläum 90 Jahre Freiwillige Feuerwehr in der Clara-Zetkin-Siedlung am 17.05.2025 nicht offiziell beworben werde. Abschließend dankt Herr Zinn allen Kameradinnen und Kameraden der Eberswalder Feuerwehren für deren Arbeit.

Herr Schlüter antwortet, dass es zum Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr in der Clara-Zetkin-Siedlung am 13.05.2025 eine Pressemitteilung gegeben habe und dass die Veranstaltung in den sozialen Netzwerken der Stadt angekündigt worden sei.

Herr Colberg ergänzt, dass es der Wunsch der Freiwilligen Feuerwehren sei, das Einladen und Bewerben eigener Veranstaltungen selbst zu übernehmen.

Herr Zinn gibt zu bedenken, dass nicht alle Personengruppen die sozialen Medien nutzten. Aus diesem Grund wäre ein Veranstaltungshinweis im Märkischen Sonntag oder dem Amtsblatt hilfreich gewesen.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
7.2	sonstige Informationen	

<u>7.2.1 Herr Schlüter berichtet aus Amt 32 (Ordnungsamt) über Folgendes:</u>

- die Inbetriebnahme des Anhängers zur Geschwindigkeitsmessung am 09.05.2025 für die dreimonatige Testphase: hier seien erste Standorte an der Heegermühler Straße (Höhe

baff), an der Breiten Straße (Höhe Amtsgericht) und an der Rudolf-Breitscheid-Straße gewesen; vom 09.05.-12.05.2025 seien an der Heegermühler Straße 402 Fahrzeuge geblitzt worden, der höchste Wert habe bei 103 km/h gelegen; 12.05.-13.05.2025 Breite Straße (Höhe Altes Amtsgericht): 136 Fahrzeuge, das schnellste mit 58 km/h; 13.05.-14.05.2025 Rudolf-Breitscheid-Straße gegenüber WFK: sechs Fahrzeuge, das schnellste mit 50 km/h
- die Bitte um Hinweise aus der Bevölkerung, wo sich besondere Gefahrenstellen aufgrund von Geschwindigkeitsverstößen befänden

7.2.2 Herr Schlüter berichtet aus Amt 40 (Amt für Kindertagesstätten und städtische Grundschulen) über Folgendes:
- den Wasserschaden in der Kita „Kinderparadies Nordend“: eine Einheit, d.h. zwei Räume und der Sanitärbereich, seien aufgrund des erheblichen Schadens an Fußboden und Ausstattung weiterhin nicht nutzbar, die Dauer der Maßnahme sei nicht bekannt
- eine Restaurierung der Mauer zum Hof des Außenbereiches der Eisenbahnstraße 101 (Hort Die coolen Füchse) erfolge in der 21. und 22. KW
- die Begehungen im Rahmen der Prüfung von Betriebserlaubnisverfahren durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBJS): als vierte städtische Kita sei in der Kita „Kinderparadies Nordend“ die Kapazität von 176 auf 165 Kinder reduziert worden; somit könnten im Sommer nun insgesamt 43 Kitaplätze weniger vergeben werden

7.2.3 Herr Schlüter berichtet aus Amt 41 (Kulturamt) über Folgendes:
- den Beschluss zur Gründung einer AG zur Überarbeitung der Kulturförder-Richtlinie in der StVV am 29.04.2025: bis zum beschlossenen Termin am 09.05.2025 seien keine Meldungen der Fraktionen bzgl. der Mitwirkenden an der AG eingegangen; die neue Frist zur Übermittlung an den Sitzungsdienst sei der 20.05.2025
- die Organisation des Waldstadt-Festivals am 13./14.06.2025
- die Ausstellungseröffnung „Zeichnen gegen das Vergessen“ von Manfred Bockelmann am 08.05.2025 im Dachgeschoss des Museums
- den Rückblick auf die Ausstellung mit den Werken von Ellen Auerbach und Lea Grundig: die Finissage dieser erfolgreichen Ausstellung habe am 27.04.2025 stattgefunden; die Besucherzahlen beliefen sich auf mehr als 2.000 Menschen; mediale Aufmerksamkeit hätte es u.a. durch die Berichterstattungen von Tagesspiegel, TAZ, junger Welt, Perlentaucher, Deutschlandfunk, RBB und Radio 3 gegeben
- lädt ein zur Ausstellungseröffnung „Lebensräume im Umbruch“ der Künstlerin annhoff am 21.05.2025, ab 18 Uhr, in der Kleinen Galerie

7.2.4 Herr Schlüter berichtet aus Amt 83 (Zoo) über Folgendes:
- die Steigerung der Besucherzahlen nach der Preiserhöhung: Ostern und das 1. Mai-Wochenende seien mit 7.280 bzw. 9.300 Gästen sehr gut besucht gewesen; am 01.05.2025 wären 3.658 Besucherinnen und Besucher im Zoo gewesen, dies sei der zweitbeste Wert in zehn Jahren

- die sehr erfolgreiche Jahreskarten-Werbeaktion: im gesamten Jahr 2024 seien 1.910, nur bis zum 09.04.2025 schon 916 Jahreskarten sowie auch viele Gutscheine verkauft worden
- die Fertigstellung des Indoorspielplatzes sei im Oktober möglich

Herr Zinn regt an, das Thema digitale Eintrittskarten für den Zoo ernsthaft in den Fokus zu nehmen.

7.2.5 Herr Schlüter berichtet aus Amt 87 (Amt für Tourismus und Familiengarten) über Folgendes:
- die erste Sitzung der AG Qualitätsentwicklung Familiengarten am 12.05.2025: perspektivisches Ziel aller strategischen Maßnahmen sei die Reduzierung des Gesamtdefizits und die Wertsteigerung des Familiengartens für die Stadt Eberswalde und ihrer Bevölkerung; das nächste Treffen finde am 14.07.2025 statt
- die Steigerung der Besucherzahlen nach Preiserhöhung
- die ebenfalls sehr erfolgreiche Jahreskarten-Werbeaktion: im gesamten Jahr 2024 seien 258 (154 Familie) Jahreskarten verkauft worden, nun bis zum 09.04.2025 schon 174 (113 Familie)
- die Überarbeitung der Entgeltordnung für den Veranstaltungsbetrieb: die Vorlage solle im zweiten Quartal in die Politik eingebracht werden, dies sei aber noch nicht sicher; Ziel sei eine künftig kostendeckende Preisgestaltung für Freilichtbühne, Stadthalle und Tourismuszentrum für gewerbliche sowie private Nutzung mit Rabatten für soziale Träger, Ehrenamt, Parteien etc.

7.2.6 Frau Schmidt berichtet aus Amt 42 (Amt für Generationen, Sport und Integration) über Folgendes:
- das 20-jährige Jubiläum des Bürgerzentrums Brandenburgisches Viertel am 09.05.2025
- das 2. Eberswalder Kanufest am 10.05.2025 im Bootshaus Nordend
- die Straßenfußballmeisterschaft der Brandenburgischen Sportjugend am 22.05.2025 ab 17 Uhr auf dem Festplatz am Schwanenteich
- die Beantwortung der mündlichen Anfrage von Herrn Zinn zur Sozialförderrichtlinie: wie in der Richtlinie vorgesehen, würden 15% des Gesamtbudgets bis zum Mai zurückgehalten; derzeit stünden noch 19 Prozent, ca. 30.000 Euro, zur Verfügung für das restliche Jahr

Herr Zinn dankt allen haupt- und ehrenamtlichen Akteurinnen und Akteuren des Jubiläumsfestes 20 Jahre Bürgerzentrum Brandenburgisches Viertel am 09.05.2025 für die Vorbereitung und Durchführung der – seiner Meinung nach – überaus gelungenen Veranstaltung.

Alle weiteren Nachfragen wurden beantwortet.

Die Informationen aus der Stadtverwaltung enden um 18:55 Uhr.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
8	Bericht zur Integrationsarbeit in Eberswalde (Stadt Eberswalde)	

Frau Kryvokhyzhyna, Integrationsmanagerin der Stadt Eberswalde und Frau Onbasi-Friedrich, Integrationsmanagerin im Welcome-Center der Stadt Eberswalde, berichten anhand einer Präsentation über Handlungsfelder, Maßnahmen und Projekte der kommunalen Integrationsarbeit in Eberswalde **(Anlage 3)**.

Herr Zinn dankt Frau Kryvokhyzhyna und Frau Onbasi-Friedrich für die gute Arbeit, die beide seiner Meinung nach leisteten. Herr Zinn fragt an, ob das Landesprogramm „Willkommen in Brandenburg“ weitergeführt werde oder ob es von zukünftigen Einsparungen bedroht sein könnte. Des Weiteren gibt Herr Zinn in Hinblick auf die Zusammenarbeit der Stadt und des Landkreises beim Thema Integration den Hinweis, auch die Landratswahlen 2026 im Fokus zu haben.

Frau Schmidt antwortet, dass das Förderprogramm „Willkommen in Brandenburg“ fortgeführt und das Projekt Welcome-Center für weitere zwei Jahre beantragt werde.

Alle weiteren Nachfragen wurden beantwortet.

Herr Jur informiert darüber, dass eine weitere Präsentation des Landkreises zu Daten und Fakten der Zuwanderung **(Anlage 4)** im Bürgerinformationssystem abrufbar sei.

Herr Schlüter ergänzt, dass Frau Dr. Setzkorn, Beauftragte für Gleichstellung, Migration und Integration des Landkreises Barnim, nicht persönlich anwesend sein könne, um zum TOP zu berichten, da parallel zum F2 der Ausschuss für Gesundheit, Senioren und Soziales (A 6) des Landkreises tage.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
9	Bericht zur Arbeitsmarktintegration von Migrantinnen und Migranten (Jobcenter Barnim)	

Frau Wehrens, Geschäftsführerin des Jobcenters Barnim, berichtet anhand einer Präsentation **(Anlage 5)** über die Arbeitsmarktintegration von Migrantinnen und Migranten.

Alle Nachfragen wurden beantwortet.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
10	Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung	

Herr Schlüter beantwortet drei offene mündliche Anfragen aus der vergangenen Sitzung des F2 vom 02.04.2025 zum TOP 8 Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Ausschussmitgliedern sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung. Herr Banaskiewicz habe angefragt, ob die Erfassung der Geldeingänge zu den jeweiligen Bußgeldverfahren erfolgt sei und wie viele Vorgänge aufgrund von Einsprüchen gegen die Bescheide gerichtlich geklärt werden müssten. Herr Schlüter informiert, dass es im Jahr 2024 insgesamt 69 Einsprüche gegen Bußgelder aufgrund von Verstößen im ruhenden Verkehr und 89 Einsprüche gegen Bußgelder aufgrund von Verstößen im fließenden Verkehr gegeben habe. Der Staatsanwaltschaft seien zehn Fälle aus dem ruhendem Verkehr und 31 Fälle aus dem fließendem Verkehr übergeben worden. Die Höhe der Einnahmen aufgrund von Verstößen im ruhenden Verkehr hätten 240.606 Euro und nach Verstößen im fließenden Verkehr 512.679,90 Euro betragen. Weiterhin habe Herr Banaskiewicz sich erkundigt, ob die Möglichkeit zur Kameraüberwachung an einer Stelle im öffentlichen Bereich schon einmal wirklich ernsthaft geprüft worden sei. Hier erläutert Herr Schlüter, dass die Antwort bislang stets mit Blick auf die Rechtslage erfolgt sei, es aber keine Dokumentation einer juristischen Prüfung gebe. Die Stadtverwaltung werde dies nun erarbeiten. Abschließend bejaht Herr Schlüter Herrn Zinns Nachfrage, ob alle Mitarbeitenden des Zoos und des Familiengartens über die Brandenburger Ehrenamtskarte informiert seien.

<u>10.1 Herr Zinn:</u>

- teilt mit, dass sich seine Frage hinsichtlich der Ehrenamtskarte nicht auf den Zoo, sondern nur auf den Familiengarten bezogen habe, da dort auch externe Kassenkräfte tätig seien

  Herr Schlüter bestätigt, dass alle Mitarbeitenden, auch externe, über die Ehrenamtskarten Bescheid wüssten.

- erkundigt sich, ob die Schulleitung der Grundschule Schwärzesee an der nächsten Sitzung des F2 am 25.06.2025 teilnehmen werde, um Auskünfte zum Startchancen-Programm zu geben

  Herr Schlüter teilt mit, dass die Schulleiterin gerne zu einer Sitzung komme. Für eine entsprechende Berichterstattung mit ersten Ergebnissen erachte sie eine Teilnahme im Herbst als sinnvoller.

- fragt nach, ob zur beendeten Ausschreibung der Kulturamtsleitung Aussagen getätigt werden könnten, z.B. wie viele Bewerbungen es gegeben oder ob das Auswahlverfahren bereits begonnen habe

  Herr Schlüter antwortet, dass das Verfahren noch laufe.

- bittet abschließend um Bestätigung, ob er korrekt verstanden habe, dass die erste Sitzung der AG Kulturförderrichtlinie am 14.07.2025 stattfinde und dass die Nachmeldungen für die Teilnahme an der AG bis zum 20.05.2025 erfolgen mögen; erfragt Uhrzeit und Ort der Sitzung

  Herr Schlüter informiert, dass sich am 14.07.2025 die AG Familiengarten erneut träfe, für die erste Sitzung der AG Kulturförderrichtlinie gebe es noch keinen Termin.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
10.1	Fraktion Alternative für Deutschland: “Erste Queere Wochen in Eberswalde” - Fördermittel durch die Stadtverwaltung (1. Nachfolgeanfrage)	AF/0039/2025

Herr Jur informiert, dass die Beantwortung der Anfrage AF/0039/2025 Herrn Mikolaszek am 14.05.2025 per E-Mail übersandt worden sei. Das Schreiben sei vor der Sitzung an alle Ausschussmitglieder verteilt worden. Die Antwort sei im Bürgerinformationssystem hinterlegt.

Herrn Mikolaszek merkt an, dass zum wiederholten Mal die Frist bei der Beantwortung von Anfragen überzogen worden sei und bittet künftig in solchen Fällen um Erhalt einer entsprechenden Vorabinformation mit einer neuen Fristsetzung.

Herr Schlüter antwortet, dass die Anfrage im zeitlichen Rahmen beantwortet worden sei. Sie sei zum Sitzungstag gestellt und direkt beantwortet worden.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
10.2	Fraktion Alternative für Deutschland: Inhaltliche Ausrichtung der Veranstaltung "Erste Queere Wochen in Eberswalde" - Wahrung des Neutralitätsgebots durch die Stadtverwaltung (2. Nachfolgeanfrage)	AF/0040/2025

Herr Jur informiert, dass die Beantwortung der Anfrage AF/0040/2025 Herrn Mikolaszek am 14.05.2025 per E-Mail übersandt worden sei. Das Schreiben sei vor der Sitzung an alle Ausschussmitglieder verteilt worden. Die Antwort sei im Bürgerinformationssystem hinterlegt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
10.3	Fraktion Alternative für Deutschland: Auflistung der Fördermittelanträge unter 2.000 €	AF/0041/2025

Herr Jur informiert, dass die Beantwortung der Anfrage AF/0041/2025 Herrn Mikolaszek am 14.05.2025 per E-Mail übersandt worden sei. Das Schreiben sei vor der Sitzung an alle Ausschussmitglieder verteilt worden. Die Antwort sei im Bürgerinformationssystem hinterlegt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
10.4	*Fraktion SPD|BfE: Bedarfsermittlung für erweiterte Betreuungszeiten in städtischen Kindertagesstätten	AF/0042/2025

Herr Jur informiert, dass die Anfrage vor der Sitzung an alle Ausschussmitglieder verteilt worden sei. Die Beantwortung der Anfrage AF/0042/2025 sei Herrn Rennert am 14.05.2025 per E-Mail übersandt worden und werde auch postalisch zugestellt. Das Schreiben sei vor der Sitzung an alle Ausschussmitglieder verteilt worden. Die Antwort sei im Bürgerinformationssystem hinterlegt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
10.5	*Fraktion SPD|BfE: Bearbeitungsstand Sanierung von Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft	AF/0043/2025

Herr Jur informiert, dass die Anfrage vor der Sitzung an alle Ausschussmitglieder verteilt worden sei. Die Beantwortung der Anfrage AF/0043/2025 sei Herrn Rennert am 14.05.2025 per E-Mail übersandt worden und werde auch postalisch zugestellt. Das Schreiben sei vor der Sitzung an alle Ausschussmitglieder verteilt worden. Die Antwort sei im Bürgerinformationssystem hinterlegt.

Herr Schlüter ergänzt, dass an vielen Stellen bei dem Punkt „Sachstand“ „noch offen“ eingetragen sei. Dies sei darin begründet, da sich die Verwaltung aktuell in der Erarbeitung des Haushaltsplanes für 2026 und 2027 befinde. Nach Möglichkeit sollen viele der Maßnahmen auf den Weg gebracht werden, aktuell sei jedoch noch unklar sei, zu welcher Jahresscheibe welche Maßnahme vorgeschlagen werde.

Alle Nachfragen wurden beantwortet.

Die Anfragen enden um 19:53 Uhr.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
11	Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)	
11.1	Richtlinie der Stadt Eberswalde für die kommunale Förderung des Sports - Sportförderrichtlinie	BV/0157/2025

Herr Schlüter äußert seine Hoffnung, dass mit dieser Beschlussvorlage der guten Zusammenarbeit zwischen dem Amt für Generationen, Sport und Integration (Amt 42) und der Politik ein positives Ergebnis folge.

Herr Zinn wiederholt sein Anliegen aus der Sitzung des F2 vom 02.04.2025, wonach in Bezug auf den Passus „Zuwendungsfähige Ausgaben zu 3.1., 3.2. und 3.3.“ auf Seite zwei der Neufassung der Sportförderrichtlinie deutlich hervorgehen müsse, dass Förderanträge nur bewilligt würden, wenn alle Kriterien des Deutschen Olympischen Sportbund e. V. (DOSB) erfüllt seien.

Alle weiteren Nachfragen wurden beantwortet.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
11.2	Vergabebeschluss für Planungsleistungen im Zusammenhang mit der Modernisierung der technischen Gebäudeausrüstung an den zwei Eberswalder Kindertagesstätten Objekt Kita "Kinderparadies Nordend" und Objekt Kita "Haus der fröhlichen Kinder"	BV/0186/2025

Herr Zinn dankt dem Dezernenten Herrn Schlüter für die Durchsetzung seines Vorschlages, Vergabebeschlüsse bereits im Fachausschuss und nicht nur im Vergabeausschuss zu behandeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Der Ausschuss für Soziales, Bildung, Ordnung und Kultur empfiehlt dem Hauptausschuss folgende Beschlussfassung vorzunehmen:

Beschlussvorschlag:

1. Der Hauptausschuss bestätigt die Planung für das Vorhaben
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die erforderlichen Vergabeverfahren für die Planung der Modernisierung von zwei Eberswalder Kindertagesstätten entsprechend den in der Sachverhaltsdarstellung festgelegten Kriterien durchzuführen und die Aufträge zur Umsetzung der Planungsleistungen für die Bauvorhaben zu erteilen

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
11.3	Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die kommunale Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Eberswalde: hier - SEHquenz e. V. für kommunale Filmarbeit (Jugendfreiluftkino)	BV/0179/2025

Herr Jur informiert, dass vom Einreicher niemand anwesend sei.

Herr Banaskiewicz merkt an, dass im Antrag stehe, dass von den Gesamtkosten zehn Prozent Eigenanteil sein sollten – dies sei im Antrag jedoch so nicht aufgeführt.

Frau Schmidt teilt mit, dass es sich noch nicht um einen Zuwendungsbescheid handele. Wenn die Zustimmung in der Abstimmung erfolge, werde die Höhe des Eigenanteils entsprechend korrekt im Zuwendungsbescheid angegeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Bildung, Ordnung und Kultur empfiehlt, dass die Stadtverwaltung Eberwalde dem Antrag des SEHquenz e.V. für kommunale Filmarbeit auf einen Zuschussbetrag in Höhe von 4.460,00 € für das Projekt „Jugend - Freiluftkino 2025“ stattgibt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
11.4	Antrag auf Gewährung eines Zuschusses für die kommunale Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Eberswalde hier: Save your culture e.V. (Jugenddisko 2025)	BV/0180/2025

Herr Jur begrüßt Herrn Patrick Steppons vom Save your culture e.V. und beantragt das Rederecht für Herrn Steppons.

Abstimmung Rederecht: einstimmig zugestimmt

Herr Banaskiewicz merkt an, dass im Antrag auf Seite 2 der bei den Gesamtkosten aufgeführte Wert von 21.420 Euro nicht korrekt eingetragen worden sei, diese beliefen sich auf 30.420 Euro.

Herr Schlüter bestätigt dies und informiert, dass entsprechend korrigiert werde.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Beschlussvorschlag:
Der Ausschuss für Soziales, Bildung, Ordnung und Kultur empfiehlt, dass die Stadtverwaltung Eberswalde dem Antrag des Save your Culture e.V. auf einen Zuschussbetrag in Höhe von 21.420,00 € für das Projekt „Jugenddiscos 2025“ stattgibt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
11.5	Förderung von werterhaltenden und wertsteigernden Maßnahmen im Sport - hier: Antrag auf Zuschuss für den Erwerb von Booten und eines Bootsänhängers des Eberswalder SV Empor e. V. (investive Sportförderung)	BV/0183/2025

Herr Jur begrüßt Herrn Kaiser vom Eberswalder SV "Empor" e. V. und beantragt das Rederecht für Herrn Kaiser.

Abstimmung Rederecht: einstimmig zugestimmt

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Beschlussvorschlag:
Der Ausschuss für Soziales, Bildung, Ordnung und Kultur empfiehlt, dass die Stadtverwaltung Eberswalde dem Antrag des Eberswalder SV Empor e. V. auf einen Zuschussbetrag in Höhe von 4.152,24 € zur Förderung von werterhaltenden und wertsteigernden Maßnahmen im Sport stattgibt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
11.6	Förderung von werterhaltenden und wertsteigernden Maßnahmen im Sport - hier: Antrag auf Zuschuss für die Realisierung eines Outdoor-Fitnessparcours im Westend-Stadion (investive Sportförderung)	BV/0184/2025

Herr Jur begrüßt Herrn Kühn vom Judoclub Eberswalde e. V. und beantragt das Rederecht für Herrn Kühn.

Herr Jur erläutert, dass der ursprüngliche Ansatz der investiven Sportförderung gewesen sei, mit den jährlich insgesamt zur Verfügung gestellten 30.000 Euro Sportvereinen eine Veredelung des Geldes, ggf. unter Nutzung anderer Fördertöpfe, zu ermöglichen. Der vorliegende Antrag sei ein positives Beispiel dafür.

Herr Banaskiewicz merkt an, dass seiner Meinung nach im Antrag der Hinweis fehle, dass auch andere Fördermittel zur Verfügung stünden, dies sollte ggf. von vornherein in den Beschlussvorlagen ersichtlich sein. Die Gesamtmaßnahme habe im vorliegenden Fall einen gänzlich anderen Wert als im Antrag vermittelt werde.

Alle weiteren Nachfragen wurden beantwortet.

Abstimmung Rederecht: einstimmig zugestimmt

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Beschlussvorschlag:
Der Ausschuss für Soziales, Bildung, Ordnung und Kultur empfiehlt, dass die Stadtverwaltung Eberswalde dem Antrag des Judoclub Eberswalde e. V. auf einen Zuschussbetrag in Höhe von 10.000,00 € zur Förderung von werterhaltenden und wertsteigernden Maßnahmen im Sport stattgibt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
11.7	Förderung von werterhaltenden und wertsteigernden Maßnahmen im Sport - hier: Antrag auf Zuschuss des SV Kraft Eberswalde e. V. für den Umbau der Heizungsanlage in der Sportstätte des Vereins (investive Sportförderung)	BV/0185/2025

Herr Jur begrüßt Herrn Keller vom SV Kraft Eberswalde e. V. und beantragt das Rederecht für Herrn Keller.

Abstimmung Rederecht: einstimmig zugestimmt

Herr Keller beantragt die Erteilung des Rederechts für Herrn Günterberg vom SV Kraft Eberswalde e. V., da dieser sich besser mit dem Thema auskenne.

Abstimmung Rederecht: einstimmig zugestimmt

Alle Nachfragen wurden beantwortet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

Beschlussvorschlag:
Der Ausschuss für Soziales, Bildung, Ordnung und Kultur empfiehlt, dass die Stadtverwaltung Eberswalde dem Antrag des SV Kraft Eberswalde e. V. auf einen Zuschussbetrag in Höhe von 6.399,98 € zur Förderung von werterhaltenden und wertsteigernden Maßnahmen im Sport stattgibt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
12	Informationsvorlagen	

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

Frau Bunge verlässt die Sitzung um 20:14 Uhr, **9 Stimmberechtigte**.

Herr Jur schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:14 Uhr.

gez. Danko Jur
Vorsitzender des
Fachausschusses 2

gez. C. Keller
Schriftführerin

ANLAGE 1

Sitzungsteilnehmer/innen:

- **Vorsitzender**
  Danko Jur

- **stimmberechtigtes Mitglied**

Frank Banaskiewicz	
Barbara Bunge	
Matthäus Mikolaszek	
David Streich	
Isabell Sydow	
Katharina Walter	
Torsten Wiebke	entschuldigt, vertreten durch Frau Polzer-Storek
Mirko Wolfgramm	
Carsten Zinn	per Videozuschaltung

- **sachkundige Einwohner/innen**

Simone Blum	
Frank Bonow	
Sebastian Grünberg	per Videozuschaltung
Jason Hermühlen	
Benjamin Knoll	entschuldigt
Anna Marlene Panten	
Ricardo Rennert	
Katrin Schrader	
Ines Weinert	entschuldigt
Udo Wolfgramm	

- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**
  Helmut Colberg
  Mariia Kryvokhyzhyna
  Sarah Schmidt

- **Dezernent/in**
  Bernd Schlüter

- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**

Constanze Adler	entschuldigt, vertreten durch Frau Neu
Christiane Neu	Vertreterin von Frau Adler
Bernd Pfeifer	

- **stellvertretendes Mitglied Bündnis 90/Die Grünen**

Sarah Polzer-Storek Vertreterin von Herrn Wiebke

- Heiko Schult